



# Stationen 2023

Geschäftsbericht des  
Stadtjugendring Stuttgart e.V.





# Impressum

**Herausgeber:**

Stadtjugendring Stuttgart e.V.,

Burgenlandstr. 15

70469 Stuttgart

**fon:** (0711) 2 37 26 0

**fax:** (0711) 2 37 26 90

**mail:** [info@sjr-stuttgart.de](mailto:info@sjr-stuttgart.de)

**web:** [www.sjr-stuttgart.de](http://www.sjr-stuttgart.de)

**V.i.S.d.P.:** Alexander Schell



**Fotos:** Stadtjugendring Bildarchiv

**Redaktion, Konzept und Gestaltung:**

Alexander Schell, Maja Vatalj

**Textbeiträge:**

Anke Böttcher, Marc Fischer, Lukas Fischer, Alice Heisler, Matthias

Mauz, Janda Mousa, Jörg Sander, Alexander Schell, Heidi Schmitt-

Nerz, Esther Strohm, Bettina Szotowski, Filiz Tokat, Maja Vatalj,

Lisa Weiß

**Druck:** Druckerei Wir machen Druck

**Auflage:** 750 Stück



# Inhalt

Impressum	02
Vorwort	04
Und wie siehst du das? Demokratiebildung in internationalen Jugendprojekten	06
Medienpädagogik	08
Mediendesign	09
Fachbereich Demokratiebildung	10
#Erlebnis Bildung - Erlebnispädagogische Demokratiebildung	14
Jugendleiter_innen Ausbildung 2023	15
Jugendliches Ehrenamt 2023	16
Stuttgarter Kinderfest 2023	17
Die Freizeiteinrichtungen des VUJ Stuttgart e.V.	17
Bilanz und GuV	18

# Vorwort

## Alexander Schell Geschäftsführung



Alexander Schell

### Liebe Freund\_innen des Stadtjugendring Stuttgart,

der vorliegende Geschäftsbericht gewährt schlaglichtartig kleine Einblicke in die Arbeit des Stadtjugendring 2023.

Leider hat das Jahr für den Stadtjugendring Stuttgart traurig begonnen. Unser geschätzter Kollege und Ansprechpartner für die Verbände, vor allem in Bezug auf das Thema Finanzen, **Joachim Stein**, ist am 05. Februar 2023 überraschend verstorben. Für uns alle ein riesiger Schock! Er war das Ur-Gestein beim Stadtjugendring Stuttgart. Ob es um das Wissen um Finanzen ging, die Mitgliedsvereine oder die Abläufe der Geschäftsstelle - Joachim konnte niemand etwas vormachen. Wir mussten uns erst einmal sortieren und die Aufgaben von Joachim wurden zunächst auf das gesamte Kollegium verteilt. Vielen Dank an alle Mitarbeitenden des Stadtjugendring Stuttgart, die diese Aufgabe gemeinsam so hervorragend gestemmt haben!

Im März 2023 konnten wir **Janda Mousa** für den Fachbereich Finanzen gewinnen. Janda Mousa ist in Teilzeit mit einer 50% Stelle in der Geschäftsstelle tätig. Neben der Aufgabe, die Finanzen beim Stadtjugendring am Laufen zu halten, galt es die Betreuung des Verwaltungsausschusses und die stellvertretende Geschäftsführung neu zu besetzen. Diese Aufgaben haben **Jörg Sander** (Verwaltungsausschuss) und **Friederike Hartl** (stellvertretende Geschäftsführerin) übernommen.

Einen weiteren Wechsel gab es im Fachbereich Kinderschutz. **Julia Förderer** verließ den Stadtjugendring zum Jahresende. Erfreulicherweise konnten wir mit **Larissa Fässler** sehr schnell eine hervorragende Nachfolgerin für den Fachbereich Kinderschutz finden. Die Angebote unserer Mitgliedsverbände sollen sichere Orte für Kinder und Jugendliche sein. Das Thema Kinderschutz kann daher nicht groß genug geschrieben werden. Die Geschäftsstelle begleitet mit dem Fachbereich Kinderschutz daher alle Vereine, die sich auf den Weg machen ein Schutzkonzept für ihren Verein auf die Beine zu stellen, veranstaltet Schulungen und ist ansprechbar für alle Fragen rund um das Thema Kinderschutz in den Vereinen.

Neben den personellen Veränderungen standen wieder zahlreiche **Projekte und Aktionen** auf dem Programm. Alleine bei den Aktionswochen gegen Rassismus haben etwa 90 gut besuchte Veranstaltungen in Präsenz und Online stattgefunden. Das bestärkt uns in der Überzeugung, wie wichtig es ist, sich mit dem Thema Rassismus auseinander zu setzen, aufklärende Arbeit zu leisten und Räume zu schaffen, bei dem Austausch und Vernetzung stattfindet.

Der Fachbereich **internationale Begegnungen** stellte unter anderem zwei Deutsch-Französische Jugendbegegnungen mit der Partnerstadt Strasbourg auf die Beine. Unter dem Titel: „Umweltschutz geht uns alle an“ debattierten Jugendliche aus Stuttgart und Strasbourg über Ideen und Ziele im Bereich Umwelt- und Klimaschutz.



Heidi Schmitt-Nerz

## Heidi Schmitt-Nerz 1. Vorsitzende

In Zusammenarbeit mit unserem Mitgliedsverband **Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP)** wurde unter dem Titel „**Bündische Jugend zwischen Anpassung und Widerstand zwischen 1929 und 1939**“ die Bedeutung von Engagement in Jugendverbänden für eine demokratische und vielfältige Jugendarbeit geworben. Um diese vielfältige Jugendarbeit zu ermöglichen, ist es von besonderer Bedeutung Angebote inklusiv zu denken und zu gestalten. Dank des von Aktion Mensch geförderten Projektes **#ALLEinklusive** entwickeln wir seit Januar 2023 verschiedene inklusive Konzepte und Methoden für unterschiedlichste Zielgruppen wie Schulen, Jugendgruppen und Vereine.

Zu Beginn des Jahres 2023 wagte sich der **Fachbereich Medienpädagogik** an die Umsetzung eines **Podcast-Projektes**. Zu diesem Podcast mit dem klangvollen Namen „**Mediensalat**“ laden wir Kinder und Jugendliche aus den verschiedenen Lebenssituationen ein, mit uns über ihre persönliche Mediennutzung im Alltag und die damit einhergehenden Chancen und Risiken zu sprechen. Die konkrete Umsetzung der Podcast-Aufnahmen startete im Oktober 2023 und wurde im Januar 2024 mit Aufnahmen von Student\_innen der EH Ludwigsburg – Campus Reutlingen in einem gemeinsamen Projekt weitergeführt. Ein Trailer und die erste fertige Folge starteten im Februar 2024 auf Spotify und als Video-Podcast auf YouTube. Hört gerne rein!

Neben fachlichen und inhaltlichen Angeboten durfte 2023 natürlich auch Spiel, Spaß und Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Eine wunderbare Gelegenheit dafür bot das von uns mitorganisierte **Stuttgarter Kinderfest**. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die beteiligten Mitgliedsverbände des Stadtjugendrings die mit ihren bunten Mitmachangeboten, Bühnenauftritten und Verpflegungsständen zum Gelingen dieses großartigen Festes beigetragen haben. Bei strahlendem Sonnenschein wurde Kindern und ihren Eltern ein einzigartiger Einblick in die Kinder- und Jugendarbeit der Stuttgarter Vereine geboten.

Wie in jedem Jahr bildete das **Ehrenamtsevent** im Dezember einen würdigen Rahmen, um den vielen ehrenamtlich engagierten Menschen in unseren Mitgliedsverbänden deutlich DANKE zu sagen.

Zum Ende des Jahres haben wir uns bereits mit der Vorbereitung für die 2024 anstehende Kommunalwahl beschäftigt. Es wird spannend zu sehen, wie sich die Ergebnisse der Kommunal-, Regional- und Europawahl auf die konkrete Arbeit der Jugendverbände auswirken werden. Wir hoffen auf bessere Rahmenbedingungen und eine gesteigerte Anerkennung der Leistungen der Jugendverbände für das Funktionieren unserer (Stadt-)Gesellschaft.

Und nun viel Spaß beim Lesen unseres Geschäftsberichtes. Wir freuen uns über Rückmeldungen!

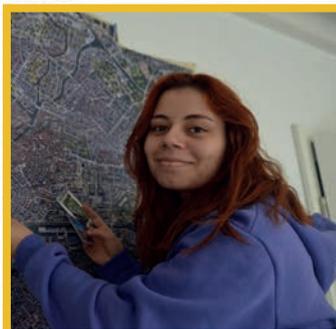
# Und wie siehst du das? Demokratiebildung in internationalen

**Bettina Szotowski**  
Bildungsreferentin

**Anke Böttcher**  
Bildungsreferentin

Der Fachbereich „Internationale Jugendbegegnungen“ hat 2023 mit internationalen Austauschformaten wie Jugendbegegnungen und neu in europäischen Freiwilligendiensten Räume geschaffen, in denen junge Menschen sich über gemeinsame Aktivitäten und Engagement mit Spiel, Spaß und Diskussionen zu ihren Themen, Haltungen und Perspektiven austauschen konnten. Lokale und internationale Jugendarbeit kann so kombiniert werden.

Unsere Begegnungen führen wir schwerpunktmäßig in Zusammenarbeit mit Organisationen aus unseren Partnerstädten und den Herkunftsländern unserer Mitgliedsorganisationen durch. Die Themen waren vielfältig, wie z.B. die Jugendbegegnung zwischen Strasbourg und Stuttgart zum Thema „Umweltschutz geht uns alle an“ oder die zwei Freiwilligenteams aus Menzel Bourguiba und Łódź, die sich mit dem Kinderrecht auf „Spiel und Freizeit“ in den Waldheimen des Kreisjugendwerks der AWO Stuttgart und der Ev. Kirchengemeinde Möhringen beschäftigt haben.



Einblick in internationale Formate 2023: Europäische Freiwilligendienste und Jugendbegegnungen mit Łódź, Strasbourg, Menzel Bourguiba

# alen Jugendprojekten

Themen, die vor Grenzen nicht halt machen, denn schließlich geht es um die Zukunft und die Lebensperspektiven junger Menschen.

Der Fachbereich unterstützte die Mitgliedsorganisationen des SJR bei der Vernetzung von Partnerorganisationen wie zwischen der NABU Jugend Stuttgart, den Pfadfindern BdP Stamm Bergwolf und dem Centre Socio Culturel de la Meinau in Strasbourg.

Grundsätzlich bieten wir Beratung bei der Programmgestaltung, Finanzierungsfragen und Antragsstellung an. 2023 konnten wir so die Initiativgruppe Homosexualität e.V. bei der Umsetzung ihrer Jugendbegegnungen zwischen Łódź und Stuttgart zum Thema, „Queeres Leben – Fragen und Herausforderungen des menschlichen Zusammenlebens“ unterstützen. Wir begleiten ebenfalls Vorbereitungstreffen durch Moderation. Im letzten Jahr war dies u.a. der Fall beim geplanten Jugendbegegnungsprojekt von Underground Soul Cypher zum Thema, „Stärkung von künstlerischer und demokratischer Jugendarbeit in den HipHop Communities“.

Im Rahmen des Europäischen Solidaritätskorps unterstützen wir seit 2022/23 europäische Freiwilligendienste – im Team oder individuell. Der Stadtjugendring ist Entsende- und Aufnahmeorganisation. Derzeit engagiert sich ein junger Mensch aus unserer Partnerstadt Łódź bei uns. Als weiteren Service unter-

stützen und begleiten wir junge Menschen, die einen Europäischen Freiwilligendienst im Ausland machen möchten. Im letzten Jahr entsendeten wir acht Freiwillige, die sich u.a. in Dänemark, Rumänien, Spanien und Frankreich engagierten.

Eine qualifizierte internationale Jugendarbeit stärkt die Persönlichkeit und den Wunsch gemeinsam über Grenzen hinweg Gesellschaft demokratisch mitzugestalten. Der Umgang mit Vielfalt und Toleranz gegenüber Unbekanntem sowie eine globalere Sichtweise wird durch die internationalen Erfahrungen in den lokalen Lebensalltag und die lokale Jugendarbeit eingebracht.

Wir fördern die Auseinandersetzung mit demokratischen Werten, wie Vielfalt und Inklusion, Solidarität, sozialen Zusammenhalt und bürgerschaftliches Engagement.

Zitat einer Jugendleiterin der Initiativgruppe Homosexualität e.V. nach der Jugendbegegnung mit Łódź: *„Tatsächlich hat sich alles erfüllt, worauf ich gehofft hatte und mehr. Die Jugendlichen haben sich kreativ ausgetobt, wurden in ihren Persönlichkeiten gestärkt, haben gegenseitige Vorurteile abgebaut, viel über die jeweils andere Kultur gelernt und sind selbstsicherer geworden....., einer der polnischen Jugendlichen entschied sich für einen Freiwilligendienst im Europäischen Solidaritätskorps beim Stadtjugendring.“*

# Medienpädagogik

## Filiz Tokat Bildungsreferentin

Das vergangene Jahr im Fachbereich Medienpädagogik war geprägt von einem Mix aus Innovationen, Herausforderungen und Chancen. In einer Welt, die von digitalen Medien durchdrungen ist, gewinnt Medienkompetenz und kritisches Denken immer mehr an Bedeutung. Wir arbeiteten daran, Fähigkeiten zu vermitteln, Medieninhalte zu verstehen, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Der Umgang mit Falschinformationen und die Förderung eines reflektierten Medienkonsums stehen weiterhin im Mittelpunkt der pädagogischen Bemühungen des Fachbereichs.

Das Jahr 2023 nutzten wir unter anderem um ein Podcast-Projekt zu planen und zu realisieren. Im Podcast „Mediensalat“ geben uns junge Menschen regelmäßig Einblicke in ihre spannende und vielfältige Lebenswelt und erzählen uns, wie sie mit digitalen Medien ihr Leben gestalten und erleben. In jeder Folge werden ihre persönlichen Erlebnisse besprochen und Chancen und Risiken, die sie bei der Nutzung von digitalen Medien wahrnehmen, deutlich gemacht. Jungen Menschen eine Stimme zu geben erachten wir als selbstverständlich. Ihre Stimmen können bspw. Impulse für die Weiterentwicklung von Internetdiensten und/oder rechtlichen Rahmenbedingungen

geben. Wir wünschen uns, dass Risiken im Digitalen abnehmen und die Chancen zunehmen.

Wir sind überzeugt davon, dass Erkenntnisse aus diesen Gesprächen interessant für alle pädagogischen Fachkräfte sind, die mit jungen Menschen arbeiten. Wir erachten es als wichtig, die digitalen Erlebnisse, Meinungen und die digitale Vielfalt von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei der Nutzung des Internets zu kennen.

Natürlich richtet sich der Podcast auch an alle weiteren Menschen, die nicht aus diesen Arbeitsfeldern kommen und interessiert sind. Die erste Folge startete am 06. Februar 2024. Hört einfach mal rein.





# Mediendesign

## Lukas Fischer Dualer Student „Mediendesign“

bereits und werden in naher Zukunft aufgezeichnet und ausgestrahlt.

Zudem war die filmische Begleitung der Projektwoche mit der Nikolauspfeife Stuttgart zum Thema „Auf den Spuren des Nationalsozialismus in Stuttgart“ in Zusammenarbeit mit dem maßgeblich durch die Aktion Mensch geförderten Inklusionsprojekt #ALLEinklusive des Fachbereichs Demokratiebildung und dem Fachbereich Medienpädagogik ein großer Baustein in der Weiterentwicklung des Bereiches Mediendesign. Zu dieser Projektwoche erschien im Februar 2024 eine Zusammenfassung in Videoform auf dem YouTube-Kanal des Stadtjugendring.

Ein großer Teil der Öffentlichkeitsarbeit besteht aus dem Vernetzen mit anderen Jugendverbänden und Organisationen. Daher achten wir stets darauf, dass auf unseren verschiedenen Kommunikationskanälen wie dem monatlichen Newsletter, auf Facebook und Instagram oder in gedruckter Form auf Flyern und Broschüren auch Veranstaltungen von unseren Mitgliedsvereinen und Kooperationspartnern präsent sind. Ziel ist es, ein Maximum an Kindern, Jugendlichen, Jugendverbänden und Vereinen auf die Jugendarbeit in Stuttgart aufmerksam zu machen und sie für die vielfältigen und spannenden Angebote zu begeistern.

Der Stadtjugendring möchte auch in Zukunft wieder verstärkt im Stadt- und Alltagsgeschehen wahrgenommen werden, wozu eine kontinuierliche und aktuelle Öffentlichkeitsarbeit unabdinglich ist. Hierzu will der Bereich Mediendesign mit seinen verschiedenen und vielfältigen Projekten von und mit, aber auch für die Kinder und Jugendlichen in Stuttgart seinen Teil dazu beitragen, um dieses Vorhaben zu stärken und zu unterstützen.

Um in der Zukunft weiterhin in Austausch und Kontakt mit unseren Mitgliedsorganisationen und deren Mitgliedern, aber auch mit Politik und anderen Jugendverbänden zu bleiben und die Netzwerkarbeit auszubauen, ist es erforderlich, dass der Stadtjugendring Stuttgart mit den neuen Medien unserer Zeit mitgeht. Natürlich darf das herkömmliche Drucken von Flyern, Plakaten oder Broschüren in unserer Arbeit nicht gänzlich verloren gehen. Daher setzen wir auf eine breit aufgestellte Öffentlichkeitsarbeit, um alle Interessenten der Jugendverbandsarbeit mit neuen Informationen über Veranstaltungen, Workshops, aktuell politische Themen und unsere alltägliche Arbeit auf dem Laufenden zu halten.

Für die Gewährleistung der Aktualität und um dem ständigen Informationsfluss gerecht zu werden, wurde im Oktober 2022 die Stelle für das Duale Studium im Bereich Mediendesign geschaffen, die seitdem von mir, Lukas Fischer, gestaltet und weiterentwickelt wird. Waren es zu Beginn ausschließlich der monatliche Newsletter, kleinere Aufträge im Printbereich und die Betreuung der X (ehemals Twitter) und Facebook Seiten des Stadtjugendring, so wuchs der Bereich im Sommer 2023 mit der Erweiterung durch den SJR-Instagram-Account und dem Podcast „Mediensalat“, der in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Medienpädagogik aufgezeichnet, auf Spotify und als Video-Podcast auf dem SJR-YouTube-Kanal veröffentlicht wird. Anfang Februar 2024 konnte die erste Folge online gehen. Weitere Folgen, unter anderem in Kooperation mit der evangelischen Hochschule Ludwigsburg, sind

# Fachbereich Demokratiebildung

## Bildungsreferent\_innen des Fachbereichs Demokratiebildung

Unser Fachbereich Demokratiebildung setzt sich aus der Fach- und Koordinierungsstelle des Projekts „Partnerschaft für Demokratie Stuttgart“, des Bereichs politisch-historische Jugendarbeit, der **Arbeit gegen Rechtsextremismus** und dem Projekt **#ALLEinklusive** zusammen.

Zentrale Arbeitsfelder des Fachbereiches sind Angebote der politisch-historischen und diskriminierungskritischen Bildungsarbeit, die Beratung gegen Rechtsextremismus, die Förderung von zivilgesellschaftlichem Engagement und der Vernetzung von Akteur\_innen in Stuttgart.

### **Partnerschaft für Demokratie Stuttgart**

2023 hat die Partnerschaft für Demokratie Stuttgart 27 Projekte über den Aktionsfonds und 8 Projekte über den Jugendfond unterstützt. Gefördert wurde beispielsweise das IN:BETWEEN\*Festival von Citizen.KANE.Kollektiv, in dem Theater, Performances, Workshops, Podiumsdiskussionen, eine Ausstellung und ein Rave für Jugendliche und junge Menschen angeboten wurden.

Ein anderes Projekt war eine **musikalische Manuskriptlesung** des Kinderbuchs „Shu und die lockige Alice“ von Afrokids international und der Autorin Dahab Borke. Im Buch geht es um die Geschichte eines jungen Mädchens und ihren Umgang mit ihren Afrohaaren. Die musikalische Lesung fand an zwei Plätzen im öffentlichen Raum statt. Im Jugendfond wurde das Tanz-Projekt „Level Up“ mit dem Tänzer Louis Tyson für Kinder und Jugendliche unterstützt. Dort lernten sie verschiedene Tänze, welche am Ende in einer Performance präsentiert wurden.

Alle Projekte der Partnerschaft für Demokratie Stuttgart sind auf der Homepage [www.partnerschaft-fuer-demokratie-stuttgart.de](http://www.partnerschaft-fuer-demokratie-stuttgart.de) zu finden.

Ebenso organisierten wir wieder zwei Demokratiekonferenzen. Im Mai gab es ein spannendes Forum mit Austausch zum Thema „Es ist kompliziert...“- Zur Diskussion um das Verhältnis von Antisemitismus- und Rassismuskritik.

Im Herbst folgte dann eine **Demokratiekonferenz** als Networking Hub und Panel in Kooperation mit dem Projekt „Einmal Brainwash und zurück!“ der Türkischen Gemeinde Baden- Württemberg mit dem Namen „Chaos Camp: Dem Chaos etwas entgegenzusetzen! Demokratieförderung sichern!“. Für unsere Demokratiekonferenzen haben wir das Ziel, aktuelle Themen zu besprechen, Akteur\_innen zusammen zu bringen und Menschen zu vernetzen.

Die **Aktionswochen gegen Rassismus** Stuttgart fanden 2023 unter der Schirmherrschaft der Stuttgarter Künstlerin und Aktivistin Ülkü Süngün statt. Gemeinsam gestalteten 65 Kooperationspartner\_innen aus



Stuttgart und Umgebung zum 8. Mal ein vielfältiges Programm für unterschiedliche Zielgruppen, um sich gemeinsam gegen Rassismus zu positionieren und das Thema in Stuttgart sichtbarer zu machen.

Ideen und Themenschwerpunkte für das Programm wurden gemeinsam mit einer Konzeptgruppe, bestehend aus Stuttgarter Expert\_innen, erarbeitet. In Workshops und Fortbildungen war es möglich, sich zu sensibilisieren und weiterzubilden. Durch Empowerment-Angebote konnten sich Menschen, die selbst von Rassismus betroffen sind, stärken und vernetzen. Das Veranstaltungsprogramm wurde durch Lesungen, Performances, Theater, Kunstausstellungen und Führungen ergänzt. Das Programm der Aktionswochen 2023, sowie Bilder und Videos finden sich im Archiv auf der Homepage [www.aktionswochen-stuttgart.de](http://www.aktionswochen-stuttgart.de) sowie auf der Instagram-Seite (@iwgr\_stgt).

### **Politische Bildungstage und Workshops des Fachbereichs Demokratiebildung**

Im Rahmen der politischen Bildungstage haben wir auch im Jahr 2023 unsere **Projektstage** „Immer diese Vorurteile - Ein Projekttag zu Vorurteilen, Rassismus und Möglichkeiten dagegen zu Handeln“ und „Was hat das alles zu bedeuten? - Ein Projekttag für Jugendliche zu Verschwörungstheorien“ für Schulklassen und Jugendgruppen angeboten.

Dabei erreichten unsere Honorar-Teamenden des Fachbereichs mit knapp 30 durchgeführten Projekttagen und Workshops rund 700 Jugendliche in Stuttgart mit unseren Angeboten. Hervorzuheben sind dabei unsere Beteiligung im Rahmen des Schulprogramms der Aktionswochen gegen Rassismus 2023 mit unserem „Immer diese Vorurteile“- Projekttag sowie unsere Beteiligung an den Präventionswochen am Neuen Gymnasium Leibniz Feuerbach, bei denen unsere Teamer\_innen bei 6 Klassen den Projekttag „Was hat das alles zu bedeuten? - Ein Projekttag für Jugendliche zu Verschwörungstheorien“ durchführten.

Das Kooperationsprojekt mit dem Nachwuchsleistungszentrum der Stuttgarter Kickers wurde auch im Jahr 2023 weitgeführt und gefestigt. Die Kooperation besteht zwischen dem Fanprojekt Kickers, der Stuttgarter



Kickers e. V. und dem SJR. In diesem Rahmen führten unsere Teamenden im Winter und Sommer 2023 jeweils drei Workshop-Module durch, welche speziell zu den Themen Vorurteile, Rassismus und Rechtsextremismus im Kontext Fußball erarbeitet wurden. Zielgruppe waren die Mannschaften U16, U17, U19 der Stuttgarter Kickers .

2023 nahmen die Angebote für Multiplikator\_innen und pädagogische Fachkräfte einen weiteren Schwerpunkt ein. Hervorzuheben sind die Fortbildung „Erlebnispädagogische Demokratiebildung“, die in Zusammenarbeit mit Jörg Sander (Servicestelle Vereinsentwicklung und Fortbildungen) im Rahmen der Qualifizierungsreihe „Muss nur noch kurz die Welt retten“ der Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg angeboten wurde, sowie die Fortbildung „Radikalisierungstendenzen im pädagogischen Alltag erkennen und abbauen“, die im Rahmen des Fortbildungsprogramms des Jugendamts der Stadt Stuttgart stattfand. Zudem beteiligte sich der Fachbereich mit einem Workshop zu „Best Practice in der Demokratiebildung“ an der Veranstaltung „Demokratie stärken – Demokratielernen in der Stuttgarter Bildungslandschaft“ im November 2023 im Stuttgarter Rathaus, der sich an Stuttgarter Lehrkräfte richtete.

### **#ALLEinklusive - unser Demokratieförderprojekt befindet sich in der Halbzeit.**

Zu Beginn des Jahres 2023 startete das von der Aktion Mensch für drei Jahre geförderte Projekt **#ALLEinklusive**. Unser Ziel ist, politische Bildung anders zu denken und ist in unserem Fachbereich Demokratiebildung angesiedelt.



Inklusion beziehen wir nicht nur auf die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, sondern auf alle Personen, denen aufgrund verschiedener Merkmale eben jene Zugänge zu gesellschaftlichen Prozessen verwehrt bleiben. Deswegen gestalteten wir unsere bisherigen Angebote barriereärmer und probieren neue Formate aus, um so unterschiedliche Gruppen ansprechen und erreichen zu können.

Im Rahmen unseres Modellprojekts beschäftigten sich beispielsweise junge Teilnehmende mit besonderen Herausforderungen bei einem Graffiti-Workshop mit demokratischen Werten. Unsere neu entwickelten Materialien helfen ohne Worte, eigene Handlungsmöglichkeiten in einer demokratischen Gesellschaft zu verstehen, um diese für sich selbst zukünftig anwenden zu können.



Clips, die junge Menschen selbst produziert und auf unserem YouTube-Kanal und bei Insta abrufbar sind, zeigen digitale und analoge Möglichkeiten für zivilcouragiertes Handeln auf.

Auch in der zweiten Hälfte von **#ALLEinklusive** setzen wir auf verschiedene mediale, vermittelnde und künstlerische Highlights, bei denen die Teilnehmenden aus unterschiedlichen Realitäten auf ihre Art und Weise die Auseinandersetzung mit demokratischen Werten Ausdruck verleihen können.

Wer mehr wissen möchte, meldet sich einfach bei Lisa Weiß: [lisa.weiss@sjr-stuttgart.de](mailto:lisa.weiss@sjr-stuttgart.de) oder Marc Fischer: [marc.fischer@sjr-stuttgart.de](mailto:marc.fischer@sjr-stuttgart.de)

### **Zusammenarbeit mit der Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber e.V.**

Der Stadtjugendring ist seit 2009, also von Beginn an, Teil der Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber e.V. – wir arbeiten eng zusammen im Bereich der politisch-historischen Jugendbildung. Ein wichtiger Teil der Kooperation sind gemeinsame Veranstaltungen. In Ergänzung zu den öffentlichen alternativen Stadterkundungen zum Nationalsozialismus in Stuttgart, die durch einen ehrenamtlichen Arbeitskreis beim Stadtjugendring durchgeführt werden, fanden auch 2023



in Kooperation mit der Initiative zwei Stadtrundfahrten zum Thema Zwangsarbeit statt. Am 15.04. ging es nach Oberndorf mit dem Fokus „Waffenindustrie und Arbeitserziehungslager Aistaig“. Am 30.09. lag der Fokus auf Orten der Zwangsarbeit in Stuttgart-Möhringen und -Vaihingen. Dabei ging es um die Verschleppung und die Ausbeutung von Zwangsarbeiter\_innen hier vor Ort.

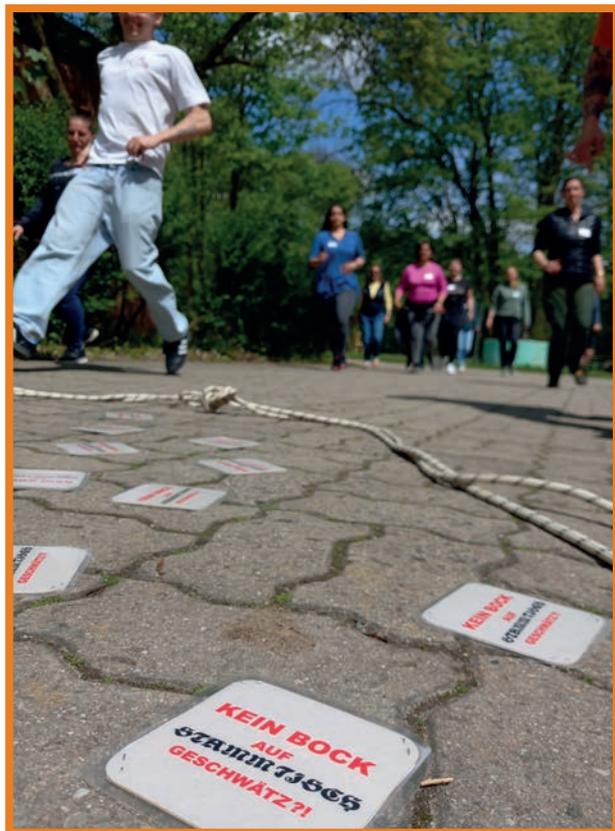
Eine besondere Veranstaltung fand unter der Beteiligung unseres Mitgliedsverbandes BdP – Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder – am 1.11. im Hotel Silber direkt statt. Unter dem Titel „Bündische Jugend zwischen Anpassung und Widerstand zwischen 1929 und 1939“ wurde nach einem Vortrag u.a. über die Bedeutung des politischen Engagements von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Vereinen heute gesprochen.

# Servicestelle Vereinsentwicklung

**Jörg Sander**  
Bildungsreferent

## #ErlebnisBildung - Erlebnispädagogische Demokratiebildung

Was meinen wir, wenn wir von „Erlebnispädagogischer Demokratiebildung“ sprechen? Ganz einfach - Erlebnispädagogisches Training und demokratiefördernde Übungen zusammengedacht! Durch die Zusammenführung dieser zwei verschiedenen pädagogischen Ansätze, ist es uns möglich, Demokratiebildung für junge Menschen erlebbarer zu gestalten.



Im Rahmen der Qualifizierungsreihe „Muss nur noch kurz die Welt retten“ der Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg wurde von uns im Mai 2023 ein Fortbildungstag für pädagogische Fachkräfte durchgeführt.

Ziel unserer Fortbildung ist, dass die Teilnehmenden mit der aktivierenden Methode der Erlebnispädagogik und der Vermittlung von Kenntnissen über Demokratiebildung befähigt werden, jungen Menschen ein Bewusstsein zu ermöglichen, mehr über ihre gesellschaftliche Positionierung, individuelle Verhaltensweisen und Handlungsmöglichkeiten zu erfahren.

Der Seminartag ist von uns so gestaltet, dass die Teilnehmenden verschiedene erlebnispädagogische Aktionen kennenlernen und ausprobieren. Die gruppendynamischen Prozesse während und nach diesen erlebnispädagogischen Aktionen werden mit den Teilnehmenden genauer betrachtet und reflektiert. Wie kam die Gruppe zu einer Entscheidung? Welche Meinungen wurden gehört? Wie hat es sich angefühlt, wenn die eigene Meinung nicht gehört wurde? Mit den Teilnehmenden wurde gemeinsam erörtert, wie die daraus gewonnen Erkenntnisse auf eine gesellschaftliche Ebene transferiert werden können, um mit Jugendlichen bzw. jungen Menschen ins Gespräch über Politik und Gesellschaft zu kommen.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigen uns, dass ein Zusammendenken von Erlebnispädagogik und Demokratiebildung funktioniert, um Demokratiebildung für junge Menschen erlebbarer zu gestalten.

# und Fortbildungen

## Jugendleiter\_innen Ausbildung 2023

Die Jugendleiter\_innen Ausbildung wurde in enger Abstimmung mit unseren Mitgliedsvereinen Initiativegruppe Homosexualität Stuttgart e.V. (ihs e.V.) und der Jugend der vietnamesischen Gemeinschaft Stuttgart im Herbst 2023 durchgeführt.

Die Jugendleiter\_innen Ausbildung fand traditionell an drei Wochenenden statt.

Zu Beginn der Ausbildung lag der Fokus, neben dem Kennenlernen der Teilnehmenden, in der Bedeutung der Gruppe in der Jugendarbeit. Die angehenden Jugendleiter\_innen beschäftigten sich intensiv mit der Frage, wie Gruppenprozesse positiv beeinflusst werden können, oder was ein\_e Jugendleiter\_in beim Leiten einer Gruppe beachten sollte. Die Verzahnung von fachlichem Input mit kooperativen Übungen half den Teilnehmenden dabei, die gelernten Inhalte nicht nur theoretisch vermittelt zu bekommen, sondern diese auch gleich praktisch anzuwenden.

Im zweiten Block unserer Jugendleiter\_innen Schulung beschäftigten sich die Teilnehmenden intensiv mit den Themen Aufsichtspflicht und Haftung, Kinderschutz in der Jugendverbandsarbeit, Geschlechtersensible Jugendarbeit und wie man mit Konflikten souverän und angemessen umgeht.

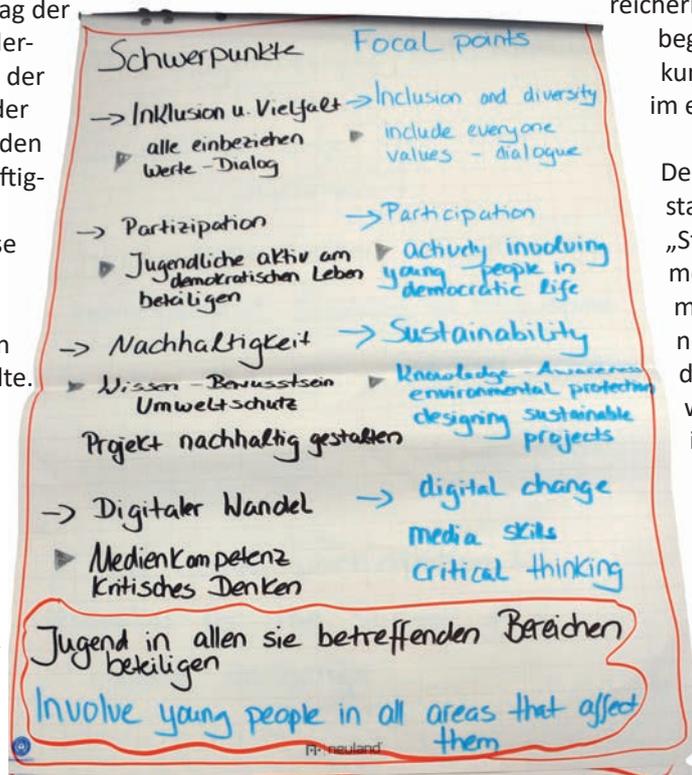
Im letzten Block unserer Jugendleiter\_innen Schulung konnten sich die Teilnehmenden zwischen zwei Schwerpunktthemen entscheiden.

Im Wahlbaustein „Jugendpartizipation im Verein“ wurde gemeinsam mit den Referent\_innen genauer betrachtet, was Jugendbeteiligung eigentlich bedeutet, und wie diese im Verein / Verband aussehen kann. Ebenfalls wurde gemeinsam erkundet, wie bereichernd Internationale Jugendbegegnungen für die Stärkung von Jugendbeteiligung im eigenen Verein ist.

Der andere Wahlbaustein stand unter dem Motto „Stärke deine Stimme - Demokratie leben und digital mutig handeln!“. Die Teilnehmenden wurden in diesem Seminarblock mit wichtigen Kompetenzen im Bereich Demokratiebildung, Wertebildung, Umgang mit Hate Speech und digitaler Zivilcourage ausgestattet.

Durch ein Erste-Hilfe-Training wurde die Jugendleiter\_innen Ausbildung 2023 vervollständigt.

Ich bedanke mich im Namen des Stadtjugendring Stuttgart bei den Teilnehmenden für die großartige Zusammenarbeit und ihr Vertrauen.



# Verwaltung & Service

**Esther Strohm / Maja Vatraj**  
Verwaltung & Service

## *Sommerfest des Stadtjugendrings*

Der Stadtjugendring Stuttgart feierte auch in diesem Jahr wieder sein großes Sommerfest im Weltcafé am Charlottenplatz. Es kamen fast 80 Freund\_innen, Vereinsmitglieder und Förder\_innen sowie Vertreter\_innen aus der Politik zusammen um zu plaudern, zu essen und ganz wichtig: um in Austausch zu kommen. Bei sommerlichen Temperaturen und guter Laune genossen wir den Abend ausgiebig. Der Stadtjugendring bedankt sich bei allen Menschen die mit uns gefeiert haben und wir freuen uns schon auf das Sommerfest 2024.



## URKUNDE

### *Ehrenamtsevent*

Am Freitag, 08.12.2023 ehrte der Stadtjugendring Stuttgart junge Menschen, die sich in der verbandlichen Jugendarbeit in Stuttgart 2023 in besonderer Weise ehrenamtlich engagiert haben. Die Ehrungen fanden im Flora & Fauna in Stuttgart statt. Die geehrten Jugendlichen stehen als Beispiel für die Vielzahl an engagierten, ehrenamtlichen Jugendleiter\_innen in den Stuttgarter Jugendverbänden.

Für viele ehrenamtlich engagierte junge Menschen in Stuttgart wurden stellvertretend geehrt:

■ **Elina Geller**

Sportkreisjugend - TanzSportZentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.

■ **Mark Maier**

Naturfreunde Stuttgart

■ **Theo Simeonidis**

NABU Stuttgart

■ **Nina Cuttica**

AFS Stuttgart

■ **Katharina Volk**

BDKJ Stuttgart

■ **Alhosein Wisam**

BDP Stuttgart

■ **Aylin Sahin**

KSI Stuttgart

■ **Ivan Kulijer**

Serbisches Zentrum Stuttgart

■ **Lauren Lang**

IHS Stuttgart

■ **Viola Kuhn**

EJUS Stuttgart

Wir gratulieren!

## Stuttgarter Kinderfest

Am Sonntag, den 02. Juli 2023 haben wir auf dem Marktplatz / Kirchstraße / Schillerplatz in Stuttgart das Stuttgarter Kinderfest gefeiert. U.a. die NABU, das Jugendrotkreuz, die Naturfreunde Stuttgart, die Falken, die Evangelische Jugend und die Sportkreisjugend waren mit von der Partie und haben ihre Mitmachangebote den zahlreichen Besuchern präsentiert.

Das Organisationsteam mit dem Deutsch-Türkischen Forum, dem Kinderbüro der Stadt Stuttgart, der Stuttgarter Jugendhausgesellschaft und uns, dem Stadtjugendring Stuttgart, dankt allen Teilnehmenden für den wunderschönen Tag und für das Engagement. Die Kinder hatten viel Spaß und Freude.

Einen Rückblick in Bildern findet ihr unter: <https://www.stuttgarter-kinderfest.de/rueckblick-2023/>



## Die Freizeiteinrichtungen des VUJ Stuttgart e.V.

### Jugendfreizeithaus Höfle im Kleinwalsertal

Wie erwartet sind die Gästezahlen für unser Jugendfreizeithaus im Jahr 2023 wieder angestiegen. So war der Gruppenteil des Hauses zu gut 60% ausgelastet, die Ferienwohnungen jeweils zu 50%. Besonders freut uns, dass wieder Schulklassen und viele Jugendgruppen den Weg ins Höfle gefunden haben.

Die Erhebung der Energiezulage im Winter hat dazu beigetragen, die gestiegenen Heiz- und Stromkosten aufzufangen. Wir danken Familie Karaivanov für ihren Einsatz als Hausmeister vor Ort, sowie unserer zuverlässigen, professionellen Reinigungsfirma, die zusammen dafür Sorge tragen, dass unser Haus in einem vorzeigbaren Zustand bleibt.

### Zeltplatz Bronnen im Donautal

Der Gruppenzeltplatz im Naturschutzgebiet Oberes Donautal ist witterungsbedingt von Mai bis Ende September geöffnet. Unsere ehrenamtlichen Helfer\_innen haben dafür gesorgt, dass wir im Mai pünktlich die Saison eröffnen konnten. 2023 wurde die bisherige Industriespülmaschine altersbedingt durch eine herkömmliche Spülmaschine ersetzt. Im Frühjahr/Sommer 2023 haben wieder viele Jugendfreizeiten auf dem Platz stattgefunden. 20 Gruppen konnten die tolle Lage nutzen und den Zeltplatz zum Leben erwecken.

### Ausblick 2024

Die Buchungssituation für 2024 ist in beiden Freizeiteinrichtungen sehr gut. Auch dieses Jahr rechnen wir mit einer gleichbleibend hohen Auslastung und wir werden weiterhin dafür Sorge tragen, dass alles gut Instand gehalten wird.

### #ErlebnisBildung

Mit fünf Klassen der Kaufmännischen Schule Stuttgart Nord wurden mit Beginn des neuen Schuljahres 23/24 Teamtrainings durchgeführt. Neben der Förderung der Klassengemeinschaft stand in diesem Jahr die Wertevermittlung im Fokus. Unser Ziel des Wertevermittlung-Trainings ist, dass Schüler\_innen durch erlebnispädagogische Aktionen erfahren, wie sich demokratische Prozesse positiv auf das Miteinander auswirken.

Unser Ziel mit #ErlebnisBildung ist es weiterhin, sich selbst und andere im Tun zu erleben und zu erfahren, welchen Einfluss das eigene Handeln und die eigenen Werte auf andere Personen hat bzw. das Handeln der anderen Personen auf einen selbst.

# Bilanz & GuV

## Janda Mousa Finanzen & Organisation

### Gewinn- und Verlustrechnung 2023

	AUFWENDUNGEN €	IST VORJAHR €		ERTRÄGE €
Wir fördern Ehrenamt*	11.165,50 €	57.385,11 €	Zuschüsse Landeshauptstadt Stuttgart direkte Gruppenzuschüsse, Fördervertrag Internationales	862.965,37 €
Einzelförderung, Geräte- und Zeitverleih (Mat., Reparaturen), Öffentlichkeitsarbeit, Freizeitarbeit, Stadtteilfeste, Ehrenamtsevent, Weltkindertag			Zuschüsse Bundesrepublik Deutschland	28.913,54 €
Wir vertreten Interessen*	71.583,03 €	173.278,82 €	Personalkostenzuschuß für BFD, int. Jugendbegegnung	
Jugendamtsgremien, AG Freie Träger, LJR, GroßstadtJR, Init. Hotel Silber Antidiskriminierungsstelle			Zuschüsse Land Baden-Württemberg	154.969,00 €
Wir verbinden Kulturen*	31.792,97 €	41.008,86 €	Maßnahmen, Lehrgänge, Seminare, LpB, AGFJ, SoMi	
Politische, Kulturelle, interkulturelle Veranst., intern. Jugendbegegnungen int. Kinderfest, Ki u. Jug.festival, Beteiligungspr.,get together, Tandem JuleiCa			Sonstige Zuschüsse KVJS, Volkshochschule (Free Akademie) Kostenbeteiligung Fachtag	240.175,66 €
Wir fördern Selbstorganisation*	8.364,00 €	2.938,07 €	Mitgliedsumlage	464.582,00 €
Mädchenaktionstag, Stadtspiel, Jugendaktionstag			Selbst erwirtschaftete Mittel	10.471,88 €
Wir vermitteln Wissen*	105.084,53 €	61.791,35 €	Mieten, Gebühren, Teilnahmebeiträge, Warenverkauf	
Fortbildungen, politisch-historische Jugendbildung, Zeitzeugenfilm Zivilcourage-Rundgang, barrierefr. SRG, Rechtsextremismuspräw.			Spenden/Bußgelder	690,00 €
Personalaufwand	1.221.910,05 €	962.482,19 €	Verrechnungen	- €
Gehälter, Soziale Leistungen, Aufwandsersatz, BFD-Aufwendungen, Klausurtagungen, Fortbildungen, Berufsgenossenschaft			Warennentnahmen, Selbstaussleihe, Kopien, Postversand	
Sachaufwand	226.075,67 €	272.276,89 €	Sonstige Erträge	69.996,81 €
Büromaterial, EDV, Telefon/Porto, Reisekosten, Energie/Reinigung, Zinsen, Eigenkopien, Versicherungen, Bewirtung, Erg. Lieferungen, Wartung, Reparatur.			Kostenerst., Schadenersatz, Rückerstattung von Mahnkosten Zinsen, Skonti, Entnahme aus Rücklagen u. Rückstellungen	
Miete/ Nebenkosten Geschäftsstelle	131.887,64 €	118.991,91 €	Außerordentlicher Erträge	- €
Kalkulatorische u. aufwandsneutr. Kosten	27.182,41 €	38.165,40 €	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.832.764,26 €</b>
Abschreibungen, Wareneinsatz			<b>Gewinn 2023</b>	<b>2.281,54 €</b>
Außerordentlicher Aufwand	- €	3.374,21 €		<b>1.835.045,80 €</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.835.045,80 €</b>	<b>1.731.692,81 €</b>		
	<b>1.835.045,80 €</b>	<b>1.731.692,81 €</b>		

## Danke

Wir bedanken uns bei allen Stiftungen, Körperschaften, Institutionen und Einzelpersonen die uns ideell oder finanziell unterstützen.

### Bilanz zum 31. Dezember 2023

IST VORJAHR €	AKTIV	€	PASSIVA	€
832.791,13 €	<b>A Anlagevermögen</b>		<b>A Rücklagen</b>	
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	54.507,00 €	I Kapitalrückstellung Anlagevermögen	43.393,85 €
2.750,33 €			Verlustausgleichkonto	- €
	<b>B Umlaufvermögen</b>		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	2.281,54 €
144.376,75 €	I Vorräte		II Rückstellungen	107.209,15 €
	II Forderungen		<b>B Anzahlungen</b>	
99.415,36 €	aus Lieferungen und Leistungen	23.758,43 €	Erhaltene Anzahlungen	- €
	aus zugesagten Zuschüssen	17.300,00 €	<b>C Verbindlichkeiten</b>	
491.350,00 €	gegenüber Mitarbeiter_innen	1.640,79 €	I gegenüber Zuschussgebern	166.065,54 €
	sonstige Vermögensgegenstände	23.671,70 €	Abziehende Vorsteuer 19%	- €
34.031,00 €	III Kassenbestand, Bankguthaben		II gegenüber Jugendverbänden	62.728,39 €
	Kassenbestände	1.444,73 €	III aus Personalkosten	- €
1.021,24 €	Guthaben bei Kreditinstituten	416.995,58 €	IV sonstige Verbindlichkeiten	31.430,32 €
2.539,34 €			<b>D Passive</b>	
	<b>C Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	2.377,31 €	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	128.586,75 €
107.753,88 €				
	<b>D Bilanzverlust</b>	- €		
14.679,20 €				
<b>1.730.708,23 €</b>		<b>541.695,54 €</b>		<b>541.695,54 €</b>
-984,58				
<b>1.729.723,65 €</b>				

